Haslehner Wohnbau-Bauträger GmbH Bruck 18 4722 Peuerbach 07276/30820 w.gammer@haslehner.net

# **ENERGIEAUSWEIS**

# Planung Einfamilienhaus

**Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3** 

Haslehner Projektbau GmbH Panholzerweg 4 4030 Linz

# Energieausweis für Wohngebäude - Planung



OIB Richtlinie 6 Ausgabe Oktober 2011

**BEZEICHNUNG** Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3

Gebäudeteil Baujahr 2015

Nutzungsprofil Einfamilienhaus Letzte Veränderung

Straße Holznerweg 4 Katastralgemeinde Bad Hall
PLZ/Ort 4540 Bad Hall KG-Nr. 51002
Grundstücksnr. 623/44 Seehöhe 378 m

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDAR GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)	RF, KOHLEND	IOXIDEMISSIO	NEN UND	
GESAMITENERGIEET TIZIENZ-TARTOR (STANDORTREIMA)	HWB <sub>SK</sub>	PEB <sub>SK</sub>	CO <sub>2 SK</sub>	f <sub>GEE</sub>
A++				
A+				
A				Α
В	В	В	В	
С				
D				
E				
F				
G				

**HWB:** Der **Heizwärmebedarf** beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

**WWWB:** Der **Warmwasserwärmebedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30°C (also beispielsweise von 8°C auf 38°C) erwärmt wird.

**HEB:** Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

**HHSB:** Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

**EEB:** Beim **Endenergiebedarf** wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004 - 2008.

CO<sub>2</sub>: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

**f**<sub>GEE</sub>: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten Benutzerverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

30.07.2015

# Energieausweis für Wohngebäude - Planung



OIB Richtlinie 6 Ausgabe Oktober 2011

UDEKENI	

Brutto-Grundfläche	156 m²	Klimaregion	NF	mittlerer U-Wert	0,27 W/m <sup>2</sup> K
Bezugs-Grundfläche	125 m²	Heiztage	204 d	Bauweise	schwer
Brutto-Volumen	504 m³	Heizgradtage	3566 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	419 m²	Norm-Außentemperatur	-14,4 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,83 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK <sub>T</sub> -Wert	24,8
charakteristische Länge	1,20 m				

#### WÄRME- UND ENERGIEBEDARF

		Stariut	ortklima	Anforderung
	spezifisch	zonenbezogen [kWh/a]	spezifisch [kWh/m²a]	ű
HWB	<b>44,0</b> kWh/m²a	7.219	46,4	54,4 kWh/m²a erfüllt
WWWB		1.988	12,8	
HTEBRH		781	5,0	
HTEBww		2.308	14,8	
HTEB		3.265	21,0	
HEB		12.472	80,1	
HHSB		2.557	16,4	
EEB		15.029	96,6	111,4 kWh/m²a erfüllt
PEB		21.545	138,4	
PEB <sub>n.ern.</sub>		20.261	130,2	
PEB <sub>ern.</sub>		1.284	8,3	
CO <sub>2</sub>		4.041 kg/a	26,0 kg/m²a	
f <sub>GEE</sub>	0,73	0,	73	

**ERSTELLT** 

GWR-Zahl ErstellerIn Haslehner Wohnbau-Bauträger GmbH

Ausstellungsdatum 30.07.2015 Bruck 18 4722 Peuerbach

Gültigkeitsdatum Planung Unterschrift

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingabeparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und Lage hinsichtlich Ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

#### **Datenblatt GEQ**

**Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3** 

Anzeige in Druck	werken und	elektronischen	Medien
------------------	------------	----------------	--------

Ergebnisse bezogen auf Bad Hall

# HWB 46 fgee 0,73

NEZ 43,1 kWh/m²a Geometriefaktor 1,02

#### Gebäudedaten - Neubau - Planung 3

Brutto-Grundfläche BGF 156  $m^2$  charakteristische Länge  $I_C$  1,20 m Konditioniertes Brutto-Volumen 504  $m^3$  Kompaktheit  $A_B$   $V_B$  0,83  $m^{-1}$  Gebäudehüllfläche  $A_B$  419  $m^2$ 

#### Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: It. Einreichplan, 30.01.2015
Bauphysikalische Daten: It. Einreichplan, 30.01.2015
Haustechnik Daten: It. OIB 11, 04.02.2015

#### Ergebnisse am tatsächlichen Standort: Bad Hall

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>		11.317 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	Luftwechselzahl: 0,4	4.488 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv $\etaxQ_s$		5.434 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv $\eta x Q_i$	schwere Bauweise	3.055 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>b</sub>		7.219 kWh/a

#### Ergebnisse Referenzklima

Transmissionswärmeverluste Q <sub>T</sub>	10.365 kWh/a
Lüftungswärmeverluste Q <sub>V</sub>	4.101 kWh/a
Solare Wärmegewinne passiv η x Q <sub>s</sub>	4.811 kWh/a
Innere Wärmegewinne passiv $\eta x Q_i$	2.812 kWh/a
Heizwärmebedarf Q <sub>h</sub>	6.843 kWh/a

#### Haustechniksystem

Raumheizung: Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff (Gas)

Warmwasser: Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung

#### Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH www.geq.at Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6 / ON H 5055 / ON H 5056 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / ON EN 12831 / OIB Richtlinie 6

#### Anmerkung:

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.

## Bauteil Anforderungen Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3

BAUTE	ILE	R-Wert	R-Wert min	U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
AW01	Außenwand			0,17	0,35	Ja
ZW01	Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder Betriebseinheiten			0,63	0,90	Ja
KD01	Decke zu unkonditioniertem gedämmten Keller	3,54	3,50	0,25	0,40	Ja
FD01	Außendecke, Wärmestrom nach oben			0,12	0,20	Ja
EW01	erdanliegende Wand			0,32	0,34	Ja
EK01	erdanliegender Fußboden in unkonditioniertem Keller (>1,5m unter			0,23	0,34	Ja
FENST	ER			U-Wert	U-Wert max	Erfüllt
Prüfnor	mmaß Typ 1 (T1) (gegen Außenluft vertikal)			1,23	1,40	Ja

Einheiten: R-Wert [m²K/W], U-Wert [W/m²K] Quelle U-Wert max: OIB Richtlinie 6

U-Wert berechnet nach ÖNORM EN ISO 6946

### Heizlast Abschätzung

### **Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3**

# Abschätzung der Gebäude-Heizlast auf Basis der Energieausweis-Berechnung

Berechnungsblatt						
Bauherr	Baumeister / Baufirma / Bauträger / Planer					
Haslehner Projektbau GmbH		Haslehne	r Wohnbau-E	Bauträger	GmbH	
Panholzerweg 4		Bruck 18				
4030 Linz		4722 Peu	erbach			
		Tel.: 0727	6 30820			
Norm-Außentemperatur:	-14,4 °C	Standort:	Bad Hall			
Berechnungs-Raumtemperatur:	20 °C	Brutto-Ra	uminhalt der			
Temperatur-Differenz:	34,4 K	beheizten	Gebäudetei	le:	503,80	m³
		Gebäudel	nüllfläche:		418,94	m²
Bauteile		Fläche	Wärmed koeffiz.	Korr faktor	Korr faktor	AxUxf
		A [m²]	U [W/m² K]	f [1]	ffh [1]	[W/K]
AW01 Außenwand		188,46	0,167	1,00	F-1	31,46
FD01 Außendecke, Wärmestrom	nach oben	99,22	0,123	1,00		12,22
FE/TÜ Fenster u. Türen		32,04	1,215			38,94
KD01 Decke zu unkonditionierten	n gedämmten Keller	99,22	0,255	0,50	1,44	18,16
ZW01 Zwischenwand zu getrennt Betriebseinheiten	en Wohn- oder	21,41	0,633			
Summe OBEN-Bauteile		99,22				
Summe UNTEN-Bauteile	_	99,22				
Summe Außenwandflächer Summe Wandflächen zum		188,46 21,41				
Fensteranteil in Außenwän		32,04				
Summe	udii 14,0 70	02,04		[W/	K]	101
Wärmebrücken (vereinfa	icht)			[W/	K]	10
Transmissions - Leitwer			[W/	-	111,04	
Lüftungs - Leitwert L <sub>V</sub>			[W/	-	44,03	
		Luftwoobsel	0.40.1/b	-		
Gebäude-Heizlast Absch	<u> </u>	Luftwechsel =		[k\	-	5,3
Flächenbez. Heizlast Abs	schätzung (156	m²)	[W	m² BG	F]	34,27

Die Gebäude-Heizlast Abschätzung dient als Anhaltspunkt für die Auslegung des Wärmeerzeugers.

Für die exakte Dimensionierung ist eine Heizlast-Berechnung nach ÖNORM H 7500 erforderlich.

# Bauteile Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3

AW01 Außenwand	von Innen nach Auße	en Dichte	Dicke	λ	d/λ
RÖFIX 150 Gips-Kalk-Innenputz	von minori naori / taise	Dionico	0,0150	0,470	0.032
PIA 25/38/23,8 VZ			0,2500	0,194	1,289
AUSTROTHERM EPS F			0,1800	0,040	4,500
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt		U-Wert	0,17
ZW01 Zwischenwand zu getrennten Wohn-	oder Betriebseinheiten				
•	von Innen nach Auße	en Dichte	Dicke	λ	d/λ
RÖFIX 150 Gips-Kalk-Innenputz			0,0150	0,470	0,032
PIA 25/38/23,8 VZ			0,2500	0,194	1,289
	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt	0,2650	U-Wert	0,63
ZD01 warme Zwischendecke		<b>5.</b>		•	
	von Innen nach Auße	en Dichte	Dicke	λ	d/λ
Zementestrich	F		0,0700	1,700	0,041
Trittschall-Dämmplatte TPS 35 EPS-Granulat zementgeb. (125 < roh < = 350 kg/m³)			0,0350 0,0800	0,035 0,080	1,000 1,000
Stahlbeton			0,0800	2,500	0,088
Starillottori	Rse+Rsi = 0,26	Dicke gesamt		U-Wert	0,42
KD01 Decke zu unkonditioniertem gedämm			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		٠, ٠_
NEOT BOOKO Za amonaniomortom godanim	von Innen nach Auße	en Dichte	Dicke	λ	d/λ
Zementestrich	F		0,0700	1,700	0,041
Trittschall-Dämmplatte TPS 35			0,0350	0,035	1,000
steinopor EPS-W20			0,0600	0,038	1,579
EPS-Granulat zementgeb. (125 < roh < = 350 kg/m³)			0,0700	0,080	0,875
Stahlbeton	D D: 004	<b>D</b> '. I	0,2200	2,500	0,088
EDO( 1 0 1 1 14/11 / 1 1 1		Dicke gesamt	0,4550	U-Wert	0,25
FD01 Außendecke, Wärmestrom nach oben	von Außen nach Inne	en Dichte	Dicke	λ	d/λ
Bachl EPS W-20	voir / taison maon mine	Dionico	0,3000	0,038	7,895
Stahlbeton			0,3000	2,500	0,088
	Rse+Rsi = 0,14	Dicke gesamt		U-Wert	0,12
EW01 erdanliegende Wand			•		
	von Innen nach Auße	en Dichte	Dicke	λ	d/λ
Zementputz			0,0150	1,400	0,011
Beton B300 WU			0,2500	1,900	0,132
XPS-G 30 > 180 mm (32 kg/m³)			0,1200	0,042	2,857
		Dicke gesamt		U-Wert	0,32
EK01 erdanliegender Fußboden in unkondit	tioniertem Keller (>1,5m von Innen nach Auße		<b>ch)</b> Dicke	λ	d/λ
1.202.06 Estrichbeton			0,0600	1,480	0,041
Dämmung			0,1000	0,040	2,500
Zementgebundenes EPS-Granulat (99 kg/m³)			0,0750	0,047	1,596
Unterbeton			0,2500	2,300	0,109
	Rse+Rsi = 0,17	Dicke gesamt	0,4850	U-Wert	0,23

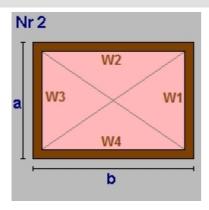
Einheiten: Dicke [m], Achsabstand [m], Breite [m], U-Wert [W/m²K], Dichte [kg/m³],  $\lambda$ [W/mK] \*... Schicht zählt nicht zum U-Wert F... enthält Flächenheizung B... Bestandsschicht RTu ... unterer Grenzwert RTo ... oberer Grenzwert laut ÖNORM EN ISO 6946

30.07.2015

#### Geometrieausdruck

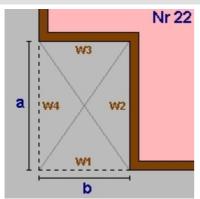
#### **Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3**

#### **EG** Grundform



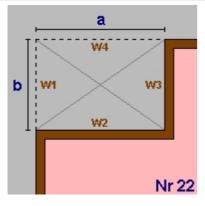
```
a = 11,00
                b = 11,00
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,41 => 2,91m
          121,00m² BRI
                             351,51m<sup>3</sup>
Wand W1
           31,96m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
           31,96m<sup>2</sup> AW01
Wand W2
Wand W3
           10,55m<sup>2</sup> AW01
          Teilung 7,37 x 2,91 (Länge x Höhe)
            21,41m² ZW01 Zwischenwand zu getrennten Wohn- oder
Wand W4
           31,96m<sup>2</sup> AW01
           78,21m² ZD01 warme Zwischendecke
           42,79m<sup>2</sup> FD01
Teilung
Boden
          121,00m² KD01 Decke zu unkonditioniertem gedämmten
```

#### EG Rechteck einspringend am Eck



```
b = 6,00
a = 3,48
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,41 => 2,91m
           -20,88m² BRI
                              -60,66m<sup>3</sup>
BGF
Wand W1
          -17,43m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
Wand W2
           10,11m<sup>2</sup> AW01
           17,43m<sup>2</sup> AW01
Wand W3
          -10,11m<sup>2</sup> AW01
Wand W4
Decke
           -20,88m<sup>2</sup> ZD01 warme Zwischendecke
           -20,88m² KD01 Decke zu unkonditioniertem gedämmten
Boden
```

#### EG Rechteck einspringend am Eck



```
a = 6,00
                b =
                       0,15
lichte Raumhöhe = 2,50 + obere Decke: 0,41 => 2,91m
            -0,90m<sup>2</sup> BRI
                               -2,61m<sup>3</sup>
Wand W1
            -0,44m<sup>2</sup> AW01 Außenwand
           17,43m<sup>2</sup> AW01
Wand W2
             0,44m² AW01
Wand W3
Wand W4
          -17,43m<sup>2</sup> AW01
           -0,90m² ZD01 warme Zwischendecke
Decke
            -0,90m² KD01 Decke zu unkonditioniertem gedämmten
Boden
```

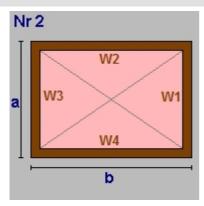
**EG Summe** 

EG Bruttogrundfläche [m²]: 99,22 EG Bruttorauminhalt [m³]: 288,23

#### Geometrieausdruck

#### **Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3**

#### **OG1** Grundform



		= 5,13 = 2,50 + obere Decke: 0,52 => 3,02m BRI 170,42m <sup>3</sup>
Wand W3	15,49m <sup>2</sup> 33,22m <sup>2</sup> 15,49m <sup>2</sup> 56,43m <sup>2</sup>	AW01

#### **OG1 Summe**

OG1 Bruttogrundfläche [m²]: 56,43 OG1 Bruttorauminhalt [m³]: 170,42

#### **Deckenvolumen KD01**

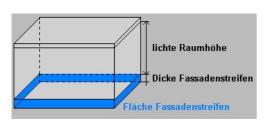
Fläche 99,22  $m^2$  x Dicke 0,46 m = 45,15  $m^3$ 

Bruttorauminhalt [m³]: 45,15

#### Fassadenstreifen - Automatische Ermittlung

Wand Boden Dicke Länge Fläche

AW01 - KD01 0,455m 36,63m 16,67m²



Gesamtsumme Bruttogeschoßfläche [m²]: 155,65 Gesamtsumme Bruttorauminhalt [m³]: 503,80

# Fenster und Türen **Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3**

Тур	Bauteil Anz. Bezeichnung				Breite m	Höhe m	Fläche m²	Ug W/m²K	Uf W/m²K	PSI W/mK	Ag m²	Uw W/m²K	AxUxf [W/K]	g	fs
			Prüf	normmaß Typ 1 (T1)	1,23	1,48	1,82	1,10	1,20	0,041	1,37	1,23		0,63	
l											1,37				
N															
T1	EG .	AW01	2	1,00 x 1,10	1,00	1,10	2,20	1,10	1,20	0,041	1,51	1,26	2,77	0,63	0,85
T1	EG .	AW01	1	2,40 x 1,10	2,40	1,10	2,64	1,10	1,20	0,041	1,93	1,25	3,30	0,63	0,85
T1	OG1	AW01	1	2,40 x 1,20	2,40	1,20	2,88	1,10	1,20	0,041	2,14	1,24	3,58	0,63	0,85
			4				7,72				5,58		9,65		
S															
T1	EG .	AW01	1	2,40 x 1,10	2,40	1,10	2,64	1,10	1,20	0,041	1,93	1,25	3,30	0,63	0,85
T1	EG .	AW01	2	2,40 x 2,25	2,40	2,25	10,80	1,10	1,20	0,041	9,19	1,18	12,74	0,63	0,85
T1	OG1	AW01	1	2,40 x 1,20	2,40	1,20	2,88	1,10	1,20	0,041	2,14	1,24	3,58	0,63	0,85
			4				16,32				13,26		19,62		
W															
T1	OG1	AW01	2	1,00 x 2,00	1,00	2,00	4,00	1,10	1,20	0,041	2,98	1,23	4,94	0,63	0,85
T1	OG1	AW01	1	2,00 x 2,00	2,00	2,00	4,00	1,10	1,20	0,041	3,31	1,19	4,77	0,63	0,85
			3				8,00				6,29		9,71		
Summe			11				32,04				25,13		38,98		

Ug... Uwert Glas Uf... Uwert Rahmen PSI... Linearer Korrekturkoeffizient Ag... Glasfläche g... Energiedurchlassgrad Verglasung fs... Verschattungsfaktor Typ... Prüfnormmaßtyp

# Rahmenbreiten - Rahmenanteil Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3

Bezeichnung	Rb. re m	Rb.li m	Rb.ob m	Rb. u m	Anteil %	Stulp Anz.	Stb.	Pfost Anz.	Pfb. m	- 1	V-Spr. Anz.	Spb.	Bezeichnung - Glas/Rahmen
1,00 x 1,10 2,40 x 1,10	0,090	0,090 0.090	0,090	0,090 0.090	31 27			1	0,120				Internorm Kunststoff-Fenster KF 200 (Ug 1,1; Iso) Internorm Kunststoff-Fenster
2,40 x 2,25	0,090	0,090	0,090	0,090	15				-,				KF 200 (Ug 1,1; Iso) Internorm Kunststoff-Fenster KF 200 (Ug 1,1; Iso)
2,00 x 2,00 1,00 x 2,00	0,090	0,090	0,090	0,090 0,090	17 25					-			Internorm Kunststoff-Fenster KF 200 (Ug 1,1; Iso) Internorm Kunststoff-Fenster
2,40 x 1,20	0,090	0,090	0,090	0,090	26			1	0,120				KF 200 (Ug 1,1; Iso) Internorm Kunststoff-Fenster KF 200 (Ug 1,1; Iso)
Typ 1 (T1)	0,090	0,090	0,090	0,090	25								Internorm Kunststoff-Fenster KF 200 (Ug 1,1; Iso)

Rb.li,re,ob,u ..... Rahmenbreite links,rechts,oben, unten [m]
Stb. ..... Stulpbreite [m] H-Spr. Anz ..... /
Pfb. ..... Pfostenbreite [m] V-Spr. Anz ..... /
Typ ..... Prüfnormmaßtyp

ts,oben, unten [m] Anteil [%] ...... Rahmenanteil des gesamten Fensters H-Spr. Anz ...... Anzahl der horizontalen Sprossen Spb. ...... Sprossenbreit V-Spr. Anz ...... Anzahl der vertikalen Sprossen Spb. ..... Sprossenbreite [m]

# Monatsbilanz Standort HWB Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3

Standort: Bad Hall

BGF [m²] = 155,65  $L_T$  [W/K] = 111,04 Innentemp.[°C] = 20  $\tau$  tau [h] = 97,46 BRI [m³] = 503,80  $L_V$  [W/K] = 44,03 qih [W/m²] = 3,75 a = 7,092

			nut	zbare Gew	inne:	3.055	5.434	8.489			
Gesamt	365		11.317	4.488	15.805	4.090	8.019	12.110			7.219
Dezember	31	-0,52	1.695	672	2.367	347	308	656	0,28	1,00	1.711
November	30	3,40	1.327	526	1.854	336	394	730	0,39	1,00	1.124
Oktober	31	8,90	917	363	1.280	347	636	984	0,77	0,96	293
September	30	14,00	480	190	670	336	784	1.120	1,67	0,59	0
August	31	17,20	231	92	323	347	884	1.231	3,81	0,26	0
Juli	31	17,72	189	75	264	347	887	1.234	4,68	0,21	0
Juni	30	15,94	325	129	453	336	834	1.170	2,58	0,39	0
Mai	31	12,87	589	233	822	347	904	1.251	1,52	0,65	0
April	30	8,29	936	371	1.308	336	778	1.114	0,85	0,93	235
März	31	3,87	1.333	528	1.861	347	712	1.059	0,57	0,99	810
Februar	28	0,03	1.490	591	2.081	314	527	841	0,40	1,00	1.241
Jänner	31	-1,86	1.806	716	2.522	347	370	718	0,28	1,00	1.804
		°C	kWh	kWh	kWh	kWh	kWh	kWh			kWh
Monate	Tage	Mittlere Außen- temperaturen	Transmissions- wärme- verluste	Lüftungs- wärme- verluste	Wärme- verluste	Innere Gewinne	Solare Gewinne	Gesamt- Gewinne		Ausnut- zungsgrad	Wärme- bedarf

HWB <sub>BGF</sub> = 46,38 kWh/m<sup>2</sup>a

Ende Heizperiode: 26.04. Beginn Heizperiode: 05.10.

# Monatsbilanz Referenzklima HWB Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3

#### Standort: Referenzklima

BGF [m²] = 155,65  $L_T$  [W/K] = 111,29 Innentemp.[°C] = 20  $\tau$  tau [h] = 97,31 BRI [m³] = 503,80  $L_V$  [W/K] = 44,03 qih [W/m²] = 3,75 a = 7,082

Monate	Tage	Mittlere Außen- temperaturen	Transmissions- wärme- verluste	Lüftungs- wärme- verluste	Wärme- verluste	Innere Gewinne	Solare Gewinne	Gesamt- Gewinne	Verhältnis Gewinn/ Verlust	Ausnut- zungsgrad	Wärme- bedarf
		°C	kWh	kWh	kWh	kWh	kWh	kWh	Venusi		kWh
Jänner	31	-1,53	1.783	705	2.488	347	341	688	0,28	1,00	1.800
Februar	28	0,73	1.441	570	2.011	314	528	842	0,42	1,00	1.170
März	31	4,81	1.258	498	1.755	347	721	1.068	0,61	0,99	700
April	30	9,62	832	329	1.161	336	800	1.136	0,98	0,89	155
Mai	31	14,20	480	190	670	347	955	1.303	1,94	0,51	3
Juni	30	17,33	214	85	299	336	905	1.241	4,16	0,24	0
Juli	31	19,12	73	29	102	347	947	1.294	12,73	0,08	0
August	31	18,56	119	47	166	347	907	1.254	7,54	0,13	0
September	30	15,03	398	158	556	336	788	1.124	2,02	0,49	2
Oktober	31	9,64	858	339	1.197	347	624	971	0,81	0,95	277
November	30	4,16	1.269	502	1.771	336	357	693	0,39	1,00	1.079
Dezember	31	0,19	1.640	649	2.289	347	284	632	0,28	1,00	1.658
Gesamt	365		10.365	4.101	14.466	4.090	8.157	12.247		·	6.843
			nuta	zbare Gew	inne:	2.812	4.811	7.623			

HWB <sub>BGF</sub> = 43,96 kWh/m<sup>2</sup>a

#### RH-Eingabe

#### Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3

$\mathbf{L}$		heiz	$\cdots$
$\sim$		11617	
ı vu	чи		инч

Allgemeine Daten

Wärmebereitstellung gebäudezentral

**Abgabe** 

Haupt Wärmeabgabe Flächenheizung

40°/30° Systemtemperatur

Regelfähigkeit Einzelraumregelung mit elektronischem Regelgerät

Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert) Heizkostenabrechnung

<u>Verteilung</u>		Leitungslängen lt. Defaultwerten			
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	13,48	0
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	12,45	100
Anbindeleitunge	n Ja	1/3	Ja	43,58	

Speicher kein Wärmespeicher vorhanden

Bereitstellung **Standort** nicht konditionierter Bereich

Bereitstellungssystem Flüssiger oder gasförmiger Brennstoff Heizgerät Brennwertkessel

Energieträger

mit Modulierungsfähigkeit Modulierung Heizkreis gleitender Betrieb

Baujahr Kessel ab 2005

Nennwärmeleistung 8,21 kW Defaultwert

Korrekturwert des Wärmebereitstellungssystems 1,00% Fixwert  $k_r$ 

Kessel bei Volllast 100%

Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht 92,0% Defaultwert  $\eta_{100\%}$ 

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen 91,0%  $\eta_{be,100\%} =$ 

Kessel bei Teillast 30%

98,0% Defaultwert Kesselwirkungsgrad entsprechend Prüfbericht  $\eta_{30\%}$ 

Kesselwirkungsgrad bei Betriebsbedingungen 97,0% η be,30%

Betriebsbereitschaftsverlust bei Prüfung 1,2% Defaultwert q bb.Pb

#### Hilfsenergie - elektrische Leistung

Umwälzpumpe 89,70 W Defaultwert

#### **WWB-Eingabe**

#### **Errichtung eines Hauses mit 3 Wohneinheiten H3**

# Warmwasserbereitung

**Allgemeine Daten** 

Wärmebereitstellung gebäudezentral

kombiniert mit Raumheizung

**Abgabe** 

Heizkostenabrechnung Individuelle Wärmeverbrauchsermittlung und Heizkostenabrechnung (Fixwert)

<u>Wärmeverteilu</u>	ıng ohne	<u>Zirkulation</u>		Leitungslängen lt. Defaultwerten					
	gedämmt	Verhältnis Dämmstoffdicke zu Rohrdurchmesser	Dämmung Armaturen	Leitungslänge [m]	konditioniert [%]				
Verteilleitungen	Ja	2/3	Ja	8,62	0				
Steigleitungen	Ja	2/3	Ja	6,23	100				
Stichleitungen				24,90	Material Kunststoff 1 W/m				

**Speicher** 

Art des Speichers indirekt beheizter Speicher

**Standort** nicht konditionierter Bereich mit Anschluss Heizregister Solaranlage

Baujahr Ab 1994 Anschlussteile gedämmt

Nennvolumen 218 I Defaultwert

> Täglicher Bereitschaftsverlust Wärmespeicher 2,12 kWh/d Defaultwert q<sub>b.WS</sub>

<u>Hilfsenergie - elektrische Leistung</u>

Speicherladepumpe 53,46 W Defaultwert

30.07.2015